

# Bei der Ferienfreizeit gingen Kinder in die Luft

**AKTION** 35 Kinder und Jugendliche betrachteten in Oberhinkofen die Welt aus der Vogelperspektive.

**OBERTRAUBLING.** „Wie schnell fliegt so ein Flugzeug?“ – „Warum sind Segelflieger denn eigentlich immer weiß?“ 35 Kinder und Jugendliche nahmen an der Ferienfreizeit beim Luftsportverein in Oberhinkofen teil und bestürmten die Profis mit jeder Menge Fragen. Natürlich durfte jeder auch einmal die Welt aus der Vogelperspektive betrachten.

Die Veranstaltung bildete den Auftakt zum mehrtägigen Ferienprogramm, das die Gemeinde alljährlich für die jungen Gemeindebürger anbietet. Der Luftsportverein Regensburg unter seinem Vorsitzenden Fritz Lechner ließ sich auch heuer wieder allerhand für die Buben und Mädchen einfallen. Höhepunkt war für jeden Teilnehmer natürlich der Flug mit einem Segelflugzeug oder der viersitzigen Motormaschine des Vereins. Doch auch am Boden war einiges geboten: Jugendleiter Peter Hafenrichter hatte zusammen mit einigen Mitstreitern einen spannenden Parcours mit elf Stationen vorbereitet, an denen die in



**Regger Andrang herrschte bei der Ferienfreizeit auf dem Flugplatz bei Oberhinkofen.**

Foto: Lutz-Maß

Gruppen eingeteilten Kinder zum Beispiel mit einem Flugsimulator fliegen oder mit einer Spritzpistole Kerzen ausschießen mussten. In einem infor-

mativen Vortrag erfuhren die jungen Besucher alles Wissenswerte über den Luftsport und die Ausbildung zum Segelflieger. Ihre Kenntnisse konnten sie

dann gleich bei einem Quiz anwenden. Die Kinder, die bei Parcours und Quiz die meisten Punkte sammelten, erhielten Fluggutscheine. (lms)